

[1658.] Im Selbstverlage des Verfassers ist erschienen und vom Unterzeichneten auf feste Bestellung zu beziehen:

Emilia Galotti

Tragédie

en prose et en cinq actes

par

Gotthold Ephraim Lessing.

Traduction de l'Allemand

par

Charles Liesen.

Die geringe Auflage gestattet keine à Cond.-Versendung. Preis geh. 15 S \mathcal{H} ord., 11 $\frac{1}{4}$ S \mathcal{H} netto.

Berlin, Februar 1852.

W. Bernhardt,

Dehmigke's Buchhandlung.

[1659.] Lehrbücher.

Zum bevorstehenden Beginn des Ofter-Lehrkursus erlauben wir uns nachstehende Lehrbücher unseres Verlags Ihrer gefälligen Beachtung zu empfehlen, bei deren Einführung in Schulen ein bedeutender Partiepreis stattfindet, und außerdem für Sie ungewöhnliche Vortheile geboten werden. Wir ersuchen sie deshalb, ein Exemplar à Cond. für Ihr Lager gefl. verlangen zu wollen.

C. Adams,

Geometrische Aufgaben

mit besonderer Rücksicht

auf

geometrische Konstruktion.

Mit 11 Kupfertafeln.

gr. 8. geh. Preis 3 \mathcal{R} od. 5 fl. 15 Kr. rhein.

Freundlicher Wegweiser

durch

den deutschen Dichterwald

für

Gebildete außer dem Gelehrtenstande;

zugleich

ein Lehrbuch für Lehrerseminarien, höhere Töchterschulen und für die obere Klassen deutscher Realschulen und schweizerischer Sekundarschulen.

Von

Dr. Thomas Scherr,

alt Seminardirektor im Kanton Zürich.

gr. 8. geh. Preis: 1 \mathcal{R} od. 1 fl. 48 Kr. rhein.

Dasselbe gebunden 1 \mathcal{R} 10 \mathcal{N} oder

2 fl. 24 Kr. rhein.

Winterthur.

Steiner'sche Buchhandlung.

[1660.] In der Domrich'schen Buchhandlung in Naumburg ist in Commission erschienen:

Elementar-Lesebuch

geordnet für den

Schreib-Leseunterricht,

unter Berathung mit mehreren

Schulmännern

herausgegeben von

Robert Schubert,

Lehrer an der Bürgerschule in Naumburg.

2. verbess. Auflage.

Preis: 4 \mathcal{N} ord. — 3 \mathcal{N} baar.

[1661.] Ich versandte heute pro Continuation:

Lehrbuch

der Redezeichenkunst

(Stenographie)

von

Franz Wigard,

Professor der Stenographie.

Sechste Lieferung.

10 \mathcal{N} ord., 7 $\frac{1}{2}$ \mathcal{N} netto.

Die verspätete Versendung dieser Lieferung wurde durch die Erkrankung des mit der Ausführung beschäftigten Lithographen verursacht. Ich entschloß mich, eher die nun beseitigte Verzögerung im Erscheinen des Werks eintreten zu lassen, als diese höchst schwierige und so gelungene Arbeit einem Andern zu übertragen. Die noch folgenden Lieferungen werden nun jedenfalls bis Ostern d. J. erscheinen.

Dessau, 20. Februar 1852.

Moritz Kats

(Gebrüder Kats.)

[1662.] Schriften für Auswanderer.

Nach aller Wahrscheinlichkeit werden dieses Jahr viele, mehr als bisher, ihre deutsche Heimath mit den nordamerikanischen Staaten vertauschen, und denen wird damit gedient sein, einen Rathgeber auf der Reise gegen Krankheiten und zur Erlernung der englischen Sprache mitzunehmen, **Ich** bitte daher allen Auswanderern zu empfehlen:

Der Schiffsarzt für Auswanderer u. Seeleute, oder gründliche und leicht fassliche Anweisung alle auf Seereisen vorkommende Krankheiten und Unglücksfälle zu erkennen, zu behandeln, zu lindern und zu heilen. Nebst Belehrung über den Gebrauch der auf dem Schiffe befindlichen Heilmittel (in der Medizinkiste) von Dr. Braun, Schiffsarzt. Geh. 10 \mathcal{N} ord., Geb. 15 \mathcal{N} ord. Partien billiger.

Das Schwierigste in der englischen Aussprache. Ein vollständiges Wörterbuch aller unregelmässigen und gleichlautenden Wörter und deren verbürgte Aussprache in England und Nordamerika. Von H. Croll. 2. A. geb. 7 $\frac{1}{2}$ \mathcal{N} ord.

Abende im häuslichen Kreise, ein englisches Lesebuch über belehrende und unterhaltende Gegenstände, mit bezeichneter Aussprache der schwersten Wörter und Phrasen für den Schulgebrauch und zum Selbstunterrichte bearbeitet von L. Morris. 2. Aufl. geh. 15 \mathcal{N} ord. Partien billiger.

Obgleich der „Schiffsarzt“ von thätigen Handlungen stark verlangt ist, kann er doch bei weitem mehr Absatz finden, wenn er allen Auswanderern vorgezeigt wird, da seine Nothwendigkeit auf der weiten Seereise jedem einleuchten muss; eben so sind jedem, der sich erst in die engl. Sprache hineinstudiren will, die beiden andern wohlfeilen, guten Bücher aufrichtig zu empfehlen; ich bitte um geneigte Berücksichtigung.

Hamburg, 9/2. 52.

G. Heubel.

[1663.] Louis Napoleon

Stahlstich in Impérialfolio mit Facsimile

nur 10 Sgr. baar.

(Ladenpreis 1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} .) zu beziehen durch

H. Hempel in Berlin.

[1664.] Bei F. S. Nestler & Welle in Hamburg erschien so eben:

Von der Criminellen

Behandlung des Bankerotts.

Ein Beitrag zur Kritik

des von der

Neuner-Commission ausgearbeiteten

Entwurfs

eines

Hamburgischen Criminal-Gesetzbuches,

nebst dessen Motiven.

Von

C. Trummer, Dr.

Preis 5 \mathcal{N} .

[1665.] Heute wurde versandt:

Conversations-Lexikon.

Zehnte Auflage.

Achtundzwanzigstes Heft.

KS Anzeigen aller Art werden auf den Umschlägen des Conversations-Lexikon abgedruckt und für den Raum einer Zeile mit 5 \mathcal{N} berechnet.

Leipzig, 20. Februar 1852.

F. A. Brockhaus.

[1666.] Wold. Devrient in Danzig debitirt in fester Rechnung:

Dirschau mit dem Werkplaz für den Bau der Weichsel-Brücke und der Festtribune bei der feierl. Grundsteinlegung am 27. Juli 1851. (Großes Erinnerungsblatt mit 10 Randansichten der einz. Bau-Anstalten.) Gez. und lith. von C. A. Mann. Druck (v. D. Grote) in der lith. Anst. von C. G. Kanter in Marienwerder. Tondr. 25 Sgr. Dito mit d. Arabesken u. Emblemen in Gold 1 \mathcal{R} 3 $\frac{3}{4}$ Sgr.

[1667.] Bei herannahender Confirmationszeit bringen wir hierdurch die bei uns erschienene Schrift:

Väterliche Worte

an

Neuconfirmirte.

Mit lithogr. Confirmationschein geh. 1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{N} , in freundliche Erinnerung und bitten zu verlangen.

Zwickau, 3. Febr. 1852.

Verein zur Verbreitung von Volksschriften.

(E. Härtel.)

[1668.] Den 15. Februar ausgegeben:

Pariser Modenjournal für Mützenmacher.

III. Jahrg. 1. Heft. cplt. 1 \mathcal{R} 10 \mathcal{N} ord., 1 \mathcal{R} netto.

Quedlinburg.

H. C. Huch.

36*